

---

## Mathematik Entdecken 1 – Hausaufgabe 1

---

### L Ö S U N G E N

#### Aufgabe 1.

2 Punkte

Man bestimme die Negation folgender Aussagen.

A: *Wenn es die Sonne scheint, dann regnet es nicht.*

B:  $x^2 - x + 2 = 0$  impliziert  $x = 1$  oder  $x = -2$ .

C:  $P$  ist falsch und ( $Q$  oder  $R$  sind wahr).

D: *Für jede natürliche Zahl  $a$ , existiert eine ganze Zahl  $b$ , sodass für alle positiven natürlichen Zahlen  $c$  gilt ( $a < b$  oder  $a > b + c$ ).*

#### Lösung zu Übung 1.

D: Die Sonne scheint und es regnet.

E:  $x^2 - x + 2 = 0$  und  $x \neq 1$  und  $x \neq -2$ .

G:  $P$  ist wahr oder ( $Q$  und  $R$  sind falsch).

F: Es existiert eine natürliche Zahl  $a$ , sodass für alle ganze Zahlen  $b$ , existiert eine positive natürliche Zahl  $c$ , sodass  $a \geq b$  und  $a \leq b + c$ .

#### Aufgabe 2.

2 Punkte

Man zeige mit Hilfe von Wahrheitstabellen, dass für beliebige Aussagen  $A, B, C$  folgende zusammengesetzte Aussagen Tautologien sind.

E:  $\text{nicht}(A \text{ und } B) \Rightarrow (\text{nicht}(A) \text{ oder } \text{nicht}(B))$ .

F:  $[(A \text{ und } B) \text{ und } (A \Rightarrow C) \text{ und } (B \Rightarrow C)] \Rightarrow C$ .

#### Lösung zu Übung 2.

1.

$A$	$B$	$A \text{ und } B$	$\neg A$	$\neg B$	$\neg(A \text{ und } B)$	$\neg(A \text{ oder } \neg(B))$	$\mathbf{E}$
1	1	1	0	0	0	0	<b>1</b>
1	0	0	0	1	1	1	<b>1</b>
0	1	0	1	0	1	1	<b>1</b>
0	0	0	1	1	1	1	<b>1</b>

Die Wahrheitstafel für die Aussage  $E$  ergibt wahr (geschrieben als 1) in allen vier Fällen die von den Wahrheitswerten von  $A$  und  $B$  bestimmt sind. Also  $E$  ist eine Tautologie.

2. Damit die Tabelle kompakter aufgeschrieben werden kann, bezeichnen wir mit  $D$  die Voraussetzung der Implikation  $F$ . Also

$$D : (A \text{ und } B) \text{ und } (A \Rightarrow C) \text{ und } (B \Rightarrow C).$$

Dann haben wir folgende Wahrheitstabelle mit  $A, B, C$  als unabhängige Eingaben:

$A$	$B$	$C$	$A \text{ und } B$	$A \Rightarrow C$	$B \Rightarrow C$	$D$	$\mathbf{F} : D \Rightarrow C$
1	1	1	1	1	1	1	<b>1</b>
1	1	0	1	0	0	0	<b>1</b>
1	0	1	0	1	1	0	<b>1</b>
1	0	0	0	0	1	0	<b>1</b>
0	1	1	0	1	1	0	<b>1</b>
0	1	0	0	1	0	0	<b>1</b>
0	0	1	0	1	1	0	<b>1</b>
0	0	0	0	1	1	0	<b>1</b>

### Zusatzaufgabe 3.

Folgende Aussage war in der Linearen Algebra Klausur zu beweisen:

$$M(a) \sim M(b) \iff a \neq b.$$

Die Natur der Objekte  $a, b, M(a)$  und  $M(b)$  ist hier nicht wichtig. Man sollte nur wissen, dass  $\not\sim$  die Negation von  $\sim$  ist, genau wie  $\neq$  die Negation von  $=$  ist.

Bob hat bewiesen, dass " $a = b \Rightarrow M(a) \not\sim M(b)$ ". Hat Bob somit eine der Implikationen, die zu zeigen waren, bewiesen? Wenn Ja, welche?

### Lösung zu Übung 3.

nicht( $A$ )  $\Rightarrow$  nicht( $B$ ) ist logisch äquivalent zu  $B \Rightarrow A$ . Also  $a = b \Rightarrow M(a) \not\sim M(b)$  ist logisch äquivalent zu  $M(a) \sim M(b) \Rightarrow a \neq b$ . Bob hat also die " $\Rightarrow$ " Implikation bewiesen.